



1. Mannschaft alles zur Saison 2025/26

Teil 1: Alle Ergebnisse
Teil 2: Abschlusstabellen
Teil 3: Alle Torschützen
Teil 4: Alle Spielberichte



Teil 1: Alle Ergebnisse

AUGUST

Vorrunde

Sonntag, 03.08.25

SG Trohe/Alten-Buseck – VfR 1920 Lich **0 : 4** (0:0)

SG-Torschützen: FEHLANZEIGE

Freitag, 08.08.25

FSG Wettenberg - SG Trohe/Alten-Buseck **1 : 1** (0:1)

SG-Torschützen: Johan Martschenko

Sonntag, 17.08.25

SG Trohe/Alten-Buseck – FSG Villingen/Nonnenroth/Hungen **1 : 2** (0:2)

SG-Torschützen: Patrick Bender

Sonntag, 24.08.25

FSG Biebental - SG Trohe/Alten-Buseck **3 : 1** (1:0)

SG-Torschützen: Till Panzer

Sonntag, 31.08.25

SG Trohe/Alten-Buseck – Türkiyemspor Gießen **2 : 1** (1:1)

SG-Torschützen: Carlo Pabst, Paul Maier

SEPTEMBER

Sonntag, 07.09.25

SG Altenburg/Eudorf/Schwabenrod – SG Trohe/Alten-Buseck **2 : 0** (1:0)

SG-Torschützen: FEHLANZEIGE

Sonntag, 14.09.25

SG Trohe/Alten-Buseck – TSV Klein-Linden **8 : 1** (3:0)

SG-Torschützen: 2x Fritz Birnstiel, 2x Bastien Lack, Dorian Micheel, Paul Maier, Till Panzer, ET

Sonntag, 21.09.25

TSG Leihgestern – SG Trohe/Alten-Buseck **7 : 0** (4:0)

SG-Torschützen: FEHLANZEIGE

Sonntag, 28.09.25

SG Trohe/Alten-Buseck – FC TuBa Pohlheim II **0 : 5** (0:3)

SG-Torschützen: FEHLANZEIGE

OKTOBER

Sonntag, 05.10.25

FSG Lumda/Geilshausen/Odenhausen – SG Trohe/Alten-Buseck **3 : 2** (1:0)

SG-Torschützen: Fritz Birnstiel, Nico Zillinger

Sonntag, 12.10.25

SG Trohe/Alten-Buseck – TV/VfR Groß-Felda **0 : 1** (0:1)

SG-Torschützen: FEHLANZEIGE

Sonntag, 19.10.25

MTV 1846 Gießen – SG Trohe/Alten-Buseck **2 : 1** (1:1)

SG-Torschützen: Dorian Micheel

Sonntag, 26.10.25

SG Trohe/Alten-Buseck – SpVgg. Leusel **1 : 3** (1:1)

SG-Torschützen: Jascha Magiera

NOVEMBER

Sonntag, 02.11.25

SG Trohe/Alten-Buseck – FSG Laubach **0 : 3** (0:0)

SG-Torschützen: FEHLANZEIGE

Sonntag, 09.11.25

SG Treis-Allendorf - SG Trohe/Alten-Buseck **3 : 0** (2:0)

SG-Torschützen: FEHLANZEIGE

Rückrunde

Sonntag, 16.11.25

VfR 1920 Lich - SG Trohe/Alten-Buseck **3 : 0** (0:0)

SG-Torschützen: FEHLANZEIGE

Sonntag, 23.11.25

15:00 Uhr SG Trohe/Alten-Buseck – FSG Wettenberg **abg.**

(verlegt auf 22.02.2026)

Sonntag, 30.11.25

FSG Villingen/Nonnenroth/Hungen - SG Trohe/Alten-Buseck **2 : 2** (2:1)

SG-Torschützen: Fritz Birnstiel, Pascal Magiera

FEBRUAR

Sonntag, 22.02.26

SG Trohe/Alten-Buseck – FSG Wettenberg **2 : 2** (1:2)

SG-Torschützen: Til Panzer, Bastien Lack

MÄRZ

Sonntag, 01.03.26

SG Trohe/Alten-Buseck - SG Treis-Allendorf **2 : 3** (1:1)

SG-Torschützen: Nicolas Hahn, Aziz Seck

Sonntag, 08.03.26

SG Trohe/Alten-Buseck – FSG Biebertal **3 : 2** (1:1)

SG-Torschützen: Fritz Birnstiel, Bastien Lack, Nicolas Hahn

Samstag, 14.03.26

Türkiyemspor Gießen - SG Trohe/Alten-Buseck **3 : 2** (1:0)

SG-Torschützen: Luis Mickel, Nicolas Hahn

Sonntag, 22.03.26

SG Trohe/Alten-Buseck – SG Altenburg/Eudorf/Schwabenrod **1 : 2** (1:2)

SG-Torschützen: Fritz Birnstiel

Sonntag, 29.03.26

TSV Klein-Linden - SG Trohe/Alten-Buseck **3 : 3** (2:1)

SG-Torschützen: 2x Nicolas Hahn, Dorian Micheel

APRIL

Sonntag, 12.04.26

SG Trohe/Alten-Buseck – TSG Leihgestern **0 : 1** (0:1)

SG-Torschützen: FEHLANZEIGE

Sonntag, 19.04.26

FC TuBa Babylon II - SG Trohe/Alten-Buseck **8 : 1** (5:0)

SG-Torschützen: Luis Mickel

Sonntag, 26.04.26

SG Trohe/Alten-Buseck – FSG Lumda/Geilshausen/Odenhausen **2 : 4** (0:1)

SG-Torschützen: 2x Nicolas Hahn

MAI

Sonntag, 03.05.26

TV/VfR Groß-Felda - SG Trohe/Alten-Buseck **1 : 1** (1:0)

SG-Torschützen: Nicolas Hahn

Sonntag, 10.05.26

SG Trohe/Alten-Buseck – MTV 1846 Gießen **1 : 1** (1:1)

SG-Torschützen: Nicolas Hahn

Sonntag, 17.05.26

SpVgg. Leusel - SG Trohe/Alten-Buseck **10 : 1** (5:0)

SG-Torschützen: Nicolas Hahn

Samstag, 23.05.26

FSG Laubach - SG Trohe/Alten-Buseck **0 : 0**

SG-Torschützen: FEHLANZEIGE

Teil 2: Abschlusstabelle

Pl.	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Diff.	Pkt.
1.	TSG Leihgestern	30	21	5	4	102:33	69	67
2.	MTV 1846 Gießen	30	20	4	6	64 : 34	30	64
3.	VfR 1920 Lich	30	18	4	8	78 : 48	30	58
4.	FSG Laubach	30	16	6	8	71 : 46	25	54
5.	SpVgg. Leusel	30	14	11	5	77 : 45	32	53
6.	FSG Lumda/Geilshausen/Odenhausen	30	14	6	10	71 : 64	7	48
7.	Türkiyemspor Gießen	30	12	6	12	71 : 70	1	42
8.	SG Altenburg/Eudorf/Schwabenrod	30	12	4	14	62 : 68	-6	40
9.	FSG Villingen/Nonnenroth/Hungen	30	11	6	13	46 : 60	-14	37
10.	SG Treis/Allendorf	30	10	6	14	48 : 56	-8	36
11.	FC Turabdin-Babylon II	30	10	6	14	69 : 73	-4	36
12.	TV/VfR Groß-Felda	30	8	8	14	42 : 74	-32	32
13.	FSG Wettenberg	30	8	8	14	47 : 58	-11	32
14.	FSG Biebertal	30	10	1	19	45 : 94	-49	31
15.	TSV Klein-Linden	30	6	7	17	54 : 75	-21	24
16.	SG Trohe/ Alten-Buseck	30	2	8	20	38 : 87	-49	14

Quelle: FUSSBALL.de

Teil 3: Alle SG-Torschützen

	Torschützen	Treffer
1.	Nicolas Hahn	10
2.	Fritz Birnstiel	6
3.	Bastien Lack	4
4.	Dorian Micheel	3
	Till Panzer	3
6.	Paul Maier	2
	Luis Mickel	2
8.	Patrick Bender	1
	Jascha Magiera	1
	Pascal Magiera	1
	Johan Martschenko	1
	Carlo Pabst	1
	Aziz Seck	1
	Nico Zillinger	1
	Eigentore	1
	Kampflose Wertung	
	Tore GESAMT:	38

Teil 4: Spielberichte

1. Spieltag

Saisonauftritt ging völlig in die Hose

SG T/AB - VfR 1920 Lich 0 : 4 (0:0)

Zum Saisonauftritt der neuen Saison 25/26 hat der „Doppelaufsteiger“ Heimrecht und war Gastgeber in ihren neuen Ligen. Im Vorspiel musste dabei aber die Seibert-Elf eine herbe, aber auch verdiente 0:5 (0:2) Niederlage gegen den SV Bobenhausen hinnehmen. Die Gäste lagen schon zur Halbzeit mit 2:0 vorne und unsere „Zwote“ hat gleich am 1. Spieltag die Erfahrung machen müssen, dass die neue Liga (Kreisliga A-Gießen/Alsfeld) keine B-Liga mehr ist.

2. Spieltag

SG feiert ersten Punkt in der KOL

FSG Wetteberg - SG T/AB 1 : 1 (0:1)

Im vorgezogenen Spiel gegen die FSG Wetteberg kann die Sommerlad-Elf ihren ersten Punkt in der Kreisoberliga verbuchen. Die SG ging bereits nach 12 Minuten, auf dem Sportplatz in Wißmar, durch Johan Martschenko, nach einer Flanke von Jonas Neissner in Führung. Wenige Minuten später verpasste Fritz Birnstiel die Führung auszubauen. Wie auch Birnstiel scheiterte Pascal Magiera freistehend am Torwart der FSG. Es blieb bei der knappen Führung, die bis zur Halbzeit aber hochverdient war. Im zweiten Spielabschnitt änderte sich dann das Bild komplett. Die Gastgeber drängten jetzt vehement auf den Ausgleich und unsere SG beafnd sich nur noch im Abwehrmodus. Fast wäre der erste "Dreier" gelungen. Aber in der Nachspielzeit (90+1) kam die FSG dann doch noch zum Ausgleichstreffer, der alles in allem aber auch hochverdient war. Dennoch nimmt die SG ihren ersten erzielten Punkt in der KOL mit auf die Heimreise.

3. Spieltag

Der Meister gewinnen Aufsteigerduelle

SG T/AB - FSG Villingen/Nonnenroth/Hungen 1 : 2 (0:2)

Leider hat auch im Kreisoberligaspiel der Meister der Vorsaison das Spielfeld nach 90 Minuten verlassen. Dieses Mal waren es die Gäste der Dreier-Spielgemeinschaft aus Villingen, Nonnenroth und Hungen, die bereits nach 45 Minuten mit 2:0 die Seiten wechselten und nach 90 Minuten mit 2:1 als Sieger vom Platz gingen. Am Ende muss man auch sagen, dass dieser Sieg für die Gäste völlig verdient war. Nur dank des SG-Keepers Carlos Brück war der Halbzeitrückstand noch überschaubar. Das Offensivspiel der SG um Kapitän Bastien Lack war viel zu kompliziert und fand teilweise gar nicht statt. Zudem fehlte der Mannschaft die nötige Aggressivität aus den ersten beiden Spielen und stand somit schon zur Halbzeit mit dem Rücken an der Wand. Im zweiten Spielabschnitt drängte die SG zwar auf den Anschlusstreffer, aber konnte sich trotz großer Bemühungen keine guten Torchancen erarbeiten. Nach einem Freistoß für die SG landete der Ball vor den Füßen von Patrick Bender, der dann aus 16 Metern abzog und den 1:2 Anschlusstreffer erzielte. Das war es aber dann auch mit den guten Torchancen. Viel zu oft wurde der Ball in der Vorwärtsbewegung leichtfertig verloren, was zu gefährlichen Kontern der Gäste führte. Und wieder war es unser Torwart Carlos Brück, der durch mehrere Paraden die verdiente Niederlage noch in Grenzen halten konnte.

4. Spieltag

SG unterirdisch

FSG Biebental - SG T/AB 3 : 1 (1:0)

Ein etwas anderes Bild, aber genauso erfolglos, gab es in Rodheim-Bieber zu sehen. Dort war die Mannschaft von Coach Markus Sommerlad zu Gast bei der FSG Biebental. Auch hier war unsere SG in den ersten Minuten das bessere Team und erspielte sich kleinere Torchancen. Doch in 15. Minute gingen die Gastgeber mit ihrem allerersten Torschuss in Führung. Fortan bestimmte Unsicherheit das Spiel unserer SG. Schon wieder mussten sie einem Rückstand hinterherlaufen, obwohl sie optisch das Spiel im Griff hatte. Da aber auch sehr schwach spielenden Gastgeber nichts zu Stande brachten, ging es mit einem mageren 1:0 in die Pause. Was beide Mannschaften dann in der zweiten Spielhälfte den Zuschauern anboten, war alles andere als Kreisoberligatauglich und hatte allerhöchstens B-Liga Niveau. Fehlpassé aus kürzester Distanz, Basicfehler wie Ballannahme oder Ballkontrolle oder auch Spielübersicht prägten das Spiel auf beiden Seiten. Als nach einer Stunde dann die FSG, erneut nach einem haarstäubenden Abwehrfehler, auf 2:0 erhöhte, hingen die Köpfe der SG-Spieler noch tiefer. Die Hoffnung nach einem Punktgewinn keimte aber wieder etwas auf, als Till Panzer, der acht Minuten nach seiner Einwechslung auf 2:1 (69.) verkürzte. Auch wenn man bemüht war den Ausgleich zu erzielen, so waren aber die individuellen Schwächen unserer Mannschaft nicht zu übersehen und kassierte dann in der Nachspielzeit, nach einem Konter sogar noch das 3:1. Am Ende eine verdiente Niederlage in einem Spiel, was auf Grund der Schwächen beider Teams überhaupt keinen Sieger verdient gehabt hätte. Es wird Zeit, dass die Mannschaft wieder Selbstvertrauen und die damit verbundene Sicherheit wieder zurückbekommt. Nach dem 4. Spieltag ist noch nichts entschieden, muss aber aufpassen, nicht schon in der frühen Saisonphase sich hinten festzusetzen.

5. Spieltag

SG verschenkt ersten Saisonsieg

SG T/AB - Türkiyemspor Gießen 2 : 2 (1:1)

So nah am ersten „Dreier“ in der Saison 25/26 waren die Mannen um Coach Markus Sommerlad noch nicht. Doch nach regulärer Spielzeit musste sich unsere SG gegen den Gruppenligaabsteiger Türkiyemspor Gießen wieder nur mit einem Remis begnügen. Dabei hatte alles so gut angefangen. Nach nur 5 Spielminuten brachte Carlo Pabst nach einem von Jascha Magiera getretenen Eckball mit 1:0 in Führung. Doch die Gäste konnten in der 26. Minute zum 1:1 ausgleichen. Leider verpasste es unsere Mannschaft wieder hochwertige Torchancen in Tore umzusetzen. Und so blieb es bis zum Pausenpfeiff bei diesem Spielstand.

In Halbzeit zwei dann die erneute SG-Führung nach einem Standard. Dieses Mal war es ein Freistoß von Nico Zillinger, den Paul Maier in der 57. Min. per Kopf zum 2:1 verwertete. Der Gruppenligaabsteiger aus Gießen präsentierte sich in der zweiten Spielhälfte erschreckend schwach. Dennoch gelang es Bastien Lack und Co. nicht, diese Schwäche auszunutzen, weil man erneute 3-4 hochkarätige Einschussmöglichkeiten ausließ. Stattdessen glich Türkiyemspor in der 88. Minute, nach einem Abwehrfehler, überraschend aus. Da auch in der Nachspielzeit Dorian Micheel am Aluminium scheiterte, müsste man sich mit einem Remis zufriedengeben. Aktuell fehlt der Mannschaft nicht nur ein eiskalter „Knipser“ im Angriff, sondern auch das nötige Selbstvertrauen. Negativer Höhepunkt des Spiels war eine Gesichtsverletzung eines Gastespieler, der deswegen sogar von einem Rettungswagen abgeholt werden musste. Wir sagen von dieser Stelle aus: Gute Besserung und schnelle Genesung.

6. Spieltag

SG wartet weiter auf den ersten „Dreier“

SG Altenburg/Eudorf/Schwabenrod - SG T/AB 2 : 0 (1:0)

Leider findet das Warten auf den ersten „Dreier“ in der Kreisoberliga GI/MR Süd kein Ende. Auch nach dem 6. Spieltag steht unsere SG als Aufsteiger mit leeren Händen da. Bei der SG Altenburg/Eudorf/Schwabenrod holte man sich mit 2:0 die vierte Saisonniederlage ab und so langsam setzt sich die Mannschaft um Trainer Markus Sommerlad in der Abstiegsregion fest. Dabei waren aber erneut wieder die Schwächen unserer Mannschaft klar zu erkennen, die aktuell im Bereich der mangelnden Spielerqualität zu finden ist. Zudem kommen auch noch das aktuell nicht vorhandene Selbstvertrauen und die Unsicherheiten hinzu. Es fehlen von „Spielmachern“, „Teamleadern“ und „Goalgettern“ kann die Mannschaft aktuell nicht kompensieren. So auch in Altenburg, als man in Halbzeit eins in der 35. Minute in Rückstand geriet, als die komplette Abwehr mit einem einzigen langen Ball komplett überlistet wurde. Auch wenn der Treffer zum 2:0 Endstand erst in der 87. Spielminute erfolgte, hatte bis zu diesem Zeitpunkt es unsere SG nicht geschafft sich nur annähernd eine einzige gefährliche Tormöglichkeit zu erspielen. Die Mannschaft benötigt einfach wieder mal ein Sieg um an sich und seine Fähigkeiten glauben zu können. Vielleicht gelingt das bereits am Dienstagabend, wenn man im Achtelfinale der LICHER Pokal Kreisliga Cup beim A-Ligisten TSV Lang-Göns antreten muss. Fazit: Der Abstand unserer SG auf den ersten „Nichtabstiegsplatz“ beträgt bereits vier Punkte und das nach nur sechs Spieltagen.

7. Spieltag

„Erste“ feiert ersten Saisonsieg

SG T/AB - TSV Klein-Linden 8 : 1 (3:0)

Am 7. Spieltag konnte die 1. Mannschaft zum ersten Mal in dieser Saison als Sieger das Spielfeld verlassen. Und das gleich mit einem 8:1 Erfolg über Tabellenschlusslicht TSV Klein-Linden. Doch nach diesem deutlichen Erfolg hat es lange Zeit nicht ausgesehen. Im ersten Spielabschnitt waren die Unsicherheiten der beiden abstiegsbedrohten Klubs klar erkennbar und es beide Teams hatten ihre Probleme im Spielaufbau. Es wurde auf Seiten der SG auch nicht viel besser, als man nach 30 Minuten, durch eine Rote Karte für den TSV in Überzahl war. Doch drei Treffer in den letzten Minuten der 1. Halbzeit, brachten dann eine Vorentscheidung. In der 42. Minute brachte Doran Micheel sein Team mit 1:0 in Führung. Zwei Minuten später dann das 2:0 nach einem Eigentor, nach einem Freistoß von der rechten Seite. Und fast mit dem Halbzeitpfeiff dann das 3:0 durch Bastien Lack. Als dann nach nur 60 Sekunden Spielzeit in Durchgang zwei Till Panzer auf 4:0 erhöhte, war sprichwörtlich der Stecker der „Linneser“ gezogen. Paul Maier (52.) und erneut Lack (62.) erhöhten dann auf 6:0. In der 75. Min. wurde dann eine Unachtsamkeit der SG-Abwehr mit dem 6:1 Gegentreffer bestraft. Aber Fritz Birnstiel stellte in der 77. Minute wieder den alten Abstand her und machte mit einem verwandelten Strafstoß dann in der 84. Minute endgültig den Deckel drauf. Ein auch in dieser Höhe verdienter Heimerfolg, der durchaus sogar zweistellig hätten ausfallen können/müssen. Während unsere SG sich jetzt wieder etwas den Nichtabstiegsrängen nähern kann, hat sich auf Seiten der Gießener Vorstädter das Abstiegsproblem verschärft.

8. Spieltag

Deutliche Niederlage im Nachholspiel

TSG Leihgestern - SG T/AB 7 : 0 (4:0)

Die Partie wurde pünktlich im nassen Leihgestern angepfiffen. In den ersten 30 Minuten stand unsere "Erste" sicher und es konnten gute Konter nach vorne gesetzt werden. Nach einem langen Ball der Gastgeber konnte diesen unser Keeper nicht klären und ein Stürmer der Gäste musste den Ball nur noch einschieben. 1:0 für den kommenden Pokalgegner in der 32. Minute, die etwas überraschend war, weil bis zu diesem Zeitpunkt die Sommerlad-Elf auf Augenhöhe war. Doch irgendwie war das der "Dosenöffner" für die Gastgeber. Viel zu einfach nutzen sie nur neun Minuten später das inkonsequente Abwehrverhalten unserer SG und erhöhten auf 2:0. Doch bis zu Halbzeitpfiff fielen noch zwei weitere Treffer für die TSG. In der 42. und 45. Minute sorgten sie dann für den 4:0 Halbzeitstand. Die zweite Spielhälfte war gerade mal 240 Sekunden alt, als die Gastgeber auf 5:0 erhöhten. Wie auch bei den Treffern zuvor, nutze die TSG auch in der 65. Minute erneut ein Fehler unserer SG und stellt auf 6:0. Der 7:0 Endstand fiel dann in der 70. Minute nach einem Strafstoß. Der Sieg für die TSG geht völlig in Ordnung. Das Ergebnis ist aber nach den ersten 30 ausgeglichenen Minuten etwas zu hoch ausgefallen. Jedenfalls hat die TSG damit auch eine deutliche Duftmarke für das bevorstehende Pokalspiel gesetzt. Denn schon am 14. Oktober stehen sich beide Mannschaften erneut gegenüber, wenn um 19:30 Uhr, dieses Mal in Trohe, der Anpfiff im Achtelfinale des LICHER Kreisliga Cup ertönt.

9. Spieltag

Deutliche Heimmiederlagen für unsere SG

SG T/AB - FC TuBA Pohlheim II 0 : 5 (0:3)

Die SG Trohe/Alten-Buseck musste am heutigen Spieltag eine deutliche 0:5-Heimmiederlage gegen Tuba Pohlheim hinnehmen. Von Beginn an übernahmen die Gäste das Kommando und stellten ihre technische Überlegenheit eindrucksvoll unter Beweis. Trohe/Alten-Buseck tat sich über die gesamte Spielzeit schwer ins Spiel zu finden und selbst Torgefahr auszustrahlen. Bereits nach 40 Minuten fiel der verdiente Führungstreffer für Tuba. Nach einem langen Ball auf die linke Seite setzte sich der Flügelspieler durch und legte quer auf den mitgelaufenen Emanuel Gabriel (#11), der mühelos zum 0:1 einschob. Nur fünf Minuten später nutzten die Gäste einen kapitalen Abwehrfehler der Hausherren eiskalt aus: Wieder war es die Nr. 20, die frei vor dem Keeper auftauchte. Zwar konnte dieser den ersten Versuch noch abwehren, doch Abraham Agirman (#22) war zur Stelle und erhöhte auf 0:2 (45.). Quasi mit dem Pausenpfiff fiel sogar noch das 0:3. Ein langer Ball fand erneut Emanuel Gabriel (#11), der seinen Gegenspieler stehen ließ und den Ball aus rund elf Metern sehenswert über unseren Keeper ins Netz lupfte (46.). Mit dem klaren Rückstand im Rücken startete die SG Trohe/Alten-Buseck zwar bemüht in die zweite Hälfte, konnte die gut organisierte Defensive der Gäste aber kaum in Bedrängnis bringen. Tuba blieb das gefährlichere Team und legte in der Schlussphase noch zwei späte Treffer nach. In der 89. Minute traf Besim Kücük Kaplan (#7) nach feiner Kombination aus 18 Metern sehenswert in den linken oberen Winkel zum 0:4. Nur zwei Minuten später stellte Besim Kücük Kaplan, nach einer starken Vorarbeit vom Mitspieler, den 0:5-Endstand her (91.).

Am Ende stand ein auch in dieser Höhe verdienter Auswärtssieg für Tuba Pohlheim, die damit drei wichtige Punkte im Abstiegskampf einfahren konnten. Die SG Trohe/Alten-Buseck hingegen muss sich nach einer schwachen Vorstellung vor allem ankreiden lassen, den Gästen zu viel Raum gelassen und in den entscheidenden Zweikämpfen das Nachsehen gehabt zu haben.

10. Spieltag

SG gibt in Schlussminuten Sieg aus der Hand

FSG Lumda/Geilshausen/Odenhausen - SG T/AB 3 : 2 (1:0)

Heute stand für unsere SG das Auswärtsspiel bei der FSG Lumda/Geilshausen/Odenhausen auf dem Programm. Bei herbstlichen Bedingungen entwickelte sich von Beginn an eine intensive und weitgehend ausgeglichene Partie, in der beide Teams um Kontrolle und Struktur im Spielaufbau bemüht waren. Bereits in der 8. Spielminute gerieten wir jedoch früh in Rückstand. Nach einem Angriff über die rechte Seite kam ein Ball von der Grundlinie scharf zurück in den Strafraum, wo der gegnerische Angreifer aus rund elf Metern keine Mühe hatte, den Ball souverän im Netz unterzubringen – 1:0 für die Gastgeber. In der Folge versuchte unsere Mannschaft das Spiel an sich zu reißen und eigene Akzente zu setzen. Zwar gelang es, das Geschehen zunehmend ins Mittelfeld zu verlagern, doch im letzten Drittel fehlte häufig die nötige Präzision, um gefährliche Torchancen herauszuspielen. Die Defensive stand sicher, ließ kaum weitere Möglichkeiten zu, sodass es mit einem knappen Rückstand in die Halbzeitpause ging. Nach der Halbzeitpause kam unsere SG entschlossener aus der Kabine. Mit mehr Druck und höherem Pressing erzwangen wir nun Ballgewinne in der gegnerischen Hälfte und kamen besser ins Spiel. In der 70. Spielminute fiel schließlich der verdiente Ausgleich: Nach einem Angriff über Fritz Birnstiel und einem abgefälschten Schuss von Lukas Ihm sprang der Ball im Strafraum vor die Füße von Nico Zillinger, der gedankenschnell reagierte und eiskalt zum 1:1 verwandelte. Das Tor wirkte wie ein Weckruf – nun entwickelte sich eine offene Partie mit Chancen auf beiden Seiten. In der 82. Minute gelang unserer SG sogar die Führung: Nach einem schön vorgetragenen Angriff legte Luis Mickel mustergültig auf Fritz Birnstiel ab, der aus kurzer Distanz sicher zum 1:2 einschob. Leider hielt die Freude nicht lange an. Die Gastgeber warfen nun alles nach vorne und kamen in der 87. Minute nach einem Eckball zum 2:2-Ausgleich. Besonders bitter: In der gleichen Phase musste ein Spieler der FSG nach einer Gelb-Roten Karte den Platz verlassen, sodass unsere SG die Schlussminuten in Überzahl bestritt. In einer hektischen Schlussphase drängten beide Mannschaften auf den Sieg. Kurz vor dem Abpfiff wurde den Gastgebern jedoch ein Elfmeter zugesprochen – eine Entscheidung, die für reichlich Diskussionen sorgte. Der Schütze ließ sich die Chance nicht nehmen und verwandelte sicher zum 3:2, welches dem Endstand gleicht. Wenige Augenblicke später ertönte der Schlusspfiff. Unsere SG zeigte insgesamt eine couragierte und geschlossene Mannschaftsleistung, kam nach dem Rückstand stark zurück und bewies Moral. Am Ende fehlte jedoch das nötige Quäntchen Glück, um sich für die kämpferische Leistung zu belohnen. Trotz der bitteren Niederlage lässt der Auftritt gerade in der zweiten Halbzeit viel Positives für die kommenden Aufgaben erkennen.

11. Spieltag

Aufsteigerduell verloren

SG T/AB - TV/VfR Groß-Felda 0 : 1 (0:1)

Große Hoffnungen haben SG-Trainerduo Sommerlad/Seck, der Betreuerstab und auch die Fans und Anhänger am 11. Spieltag gehabt, wo es vor eigenem Publikum gegen den Mit-aufsteiger TV/VfR Groß-Felda ging. Endlich sollte der 2. Saisonsieg eingefahren werden um somit nicht ganz den Anschluss an die hintere Tabellenmitte zu verlieren. Doch über die gesamte Spielzeit haben sich die Schwächen der SG erneut sichtbar gemacht. Nicht eine einzige Torchance durfte Timo Panzer am Live-Ticker vermelden und gebrauchte in seinem Fazit auch den Begriff: „Gebolze“. Das trifft in diesem Fall aber nicht nur auf die gastgebende SG zu, sondern auch auf den Mit-aufsteiger TV/VfR Groß-Felda. Die wiederum zu ihrem Siegtreffer in der 16. Minute kamen, als ein völlig ungefährlicher Schuss so unglücklich abgefälscht wurde, dass dieser zum Führungs- und Siegtreffer ausreichen sollte.

12. Spieltag

Auch am 12. Spieltag punktlos

MTV 1846 Gießen - SG T/AB 2 : 1 (1:1)

Unsere Erste war heute beim MTV Gießen zu Gast und zeigte über weite Strecken eine engagierte Leistung. Nach 15 Minuten gingen die Gastgeber nach einem langen Ball mit 1:0 in Führung. Kurz vor der Pause dann der Ausgleich: Dorian Micheel verwandelte einen Elfmeter souverän zum 1:1. In der zweiten Halbzeit blieb das Spiel offen, beide Teams hatten ihre Chancen. Unsere SG verpasste es, einen gefährlichen Freistoß zur möglichen Führung zu nutzen – stattdessen entschied ein unglücklicher Elfmeter in der 76. Minute die Partie zugunsten des MTV

13. Spieltag

SG auch gegen Leusel ohne Punkte

SG T/AB - SpVgg. Leusel 1 : 3 (0:0)

In Trohe empfangen wir die Gäste SpVgg. Leusel für ein kampfbetontes Spiel bei windigen Bedingungen, was dazu führte, dass er Ball das ein oder andere Mal in der Luft "stehen" blieb. Nach 15 Minuten klärte Aziz Seck erstmals auf der Linie und verhinderte die Führung der Gäste. In der 25' Minute kam unsere Elf erstmals gefährlich vor das Tor, als Dorian Michel den Ball per Kopf an die Latte setzte. 4 Minuten später scheiterte J. Magiera nach einem gelungenen Angriff am Gästetorwart. In der 32' Minute verfehlte der gegnerische Stürmer nur knapp. Trotz einiger Chancen auf beiden Seiten ging es mit einem leistungsgerechten 0:0 in die Halbzeit. Die Gäste kamen im Anschluss zielstrebig aus der Kabine und gingen bereits in der 47' Minute in Führung (Nummer 10). Unbeeindruckt spielte unsere Mannschaft weiter und erzielte in Person von J. Magiera durch einen direkten Eckball das 1:1 (52' Minute), ehe die Gäste durch einen schnellgespielten Angriff direkt wieder in Führung gingen (56' Minute - Nr 16.). In der 64' Minute setzten die Gäste den nächsten Konter und erzielten das 1:3 (Nr. 9). Im Anschluss passierte nicht mehr viel, sodass wir trotz einer engagierten Leistung erneut nichts Zählbares holen konnten und die Gäste mit drei verdienten Punkten heimfahren.

14. Spieltag

SG neues Tabellenschlusslicht

SG T/AB - FSG Laubach 0 : 3 (0:0)

Unsere „Erste“ empfing die aufstiegsambitionierte FSG Laubach. Dabei zeigten die spielstarken Gäste von Beginn an ihren Offensivdrang, dem aber unsere Mannschaft, im ersten Spielabschnitt standhielt.

In der 15. Spielminute hielt unser Keeper Valentin Tenner sehenswert den ersten gefährlichen Abschluss der Gäste. Auch in der Folge rettete unser Schlussmann, sowie der Querbalken des Tores uns vor einem drohenden Rückstand (29. Spielminute). Abgesehen von einem ungefährlichen Abschluss unserer Mannschaft und einer weiteren Parade unseres Torwarts passierte nicht mehr viel, sodass es mit einem 0:0 in die Halbzeit ging.

Bereits 30 Sekunden nach Anpfiff zur zweiten Halbzeit gingen die Gäste dann durch einen Fernschuss ins lange Eck in Führung. Zwar ließ das Sommerlad-Team die Köpfe nicht hängen und suchten den Weg weiter nach vorne, doch das nächste Tor erzielten erneut die Gäste nach einer starken Einzelaktion (0:2, 56. Spielminute). In der 71. Spielminute war es erneut Tenner, der glänzend parierte. Sechs Minuten später musste sich der starke Tenner zum dritten Mal geschlagen geben, als der gegnerische Stürmer nach einem Abwehrfehler frei vor dem Tor auftauchte (77. Spielminute). Neuer Spielstand 0:3 welches dem Endstand gleicht. Damit feierten die Gäste einen verdienten Auswärtssieg und darf sich als neuer Tabellenführer in der Kreisoberliga GI/MR Süd zusätzlich freuen.

Unsere SG hingegen ist nach dem Sieg des TSV Klein-Linden neues Tabellenschlusslicht.

15. Spieltag

Auch im letzten Vorrundenspiel kein Auswärtssieg

SG Treis-Allendorf - SG T/AB 3 : 0 (2:0)

Am Sonntag endete in Allendorf/Lda. die Vorrunde unserer 1. Mannschaft bei der SG Treis-Allendorf. Auch in diesem Spiel gelang es der Sommerlad-Elf nicht ihren ersten „Auswärts-Dreier“ zu erreichen. Stattdessen reiste die Mannschaft erneut ohne Punkt- und Torerfolg wieder nach Hause. Es dauerte allerdings bis zur 31. Spielminute bis die gastgebende SG zu ihrem Führungstreffer kamen. Bis dahin konnte unsere SG das Spiel zwar ausgeglichen gestalten, aber die Torgefährlichkeit ließ leider wieder zu wünschen übrig. Drei Minuten vor dem Seitenwechsel erhöhte dann die Heimmannschaft, nach einem Strafstoß auf 2:0. Dies bedeutete zugleich auch den Halbzeitstand. Der 3:0 Schlusstreffer fiel Mitte der 2. Spielhälfte (65.) in einem Kreisoberligaspiel, welches nur wenig Höhepunkte zu bieten hatte. Nach der erneuten Niederlage beendet die Mannschaft die Vorrunde auf dem letzten Tabellenplatz der KOL und muss sich in der Rückrunde enorm anstrengen um sich evtl. doch noch den Nichtabstiegsplätzen zu nähern.

Denn Anfang können sie schon am nächsten Sonntag machen. Da steht für das Trainer-Duo Sommerlad/Seck erneut eine Auswärtspartie an. Um 15:00 Uhr ist man dann auf dem Sportgelände „Zur Fasanerie“ beim VfR 1920 Lich zu Gast.

16. Spieltag

SG erneut punkt.- und torlos

VfR 1920 Lich - SG T/AB 3 : 0 (0:0)

Auch zum Rückrudenauftritt schafft es unsere Mannschaft nicht zählbares vom Auswärtsspiel beim VfR 1920 Lich mit nach Hause zu nehmen. Mit der dritten 3:0 Niederlage in Folge bleibt das Team jetzt auch schon über 300 Minuten ohne Erfolg und zielt somit auch weiterhin das Tabellenende der Kreisoberliga GI/MR Süd nicht nur als Mannschaft mit den wenigsten Punkten auf der Habenseite, sondern auch mit 17 Treffern aus 16 Spielen die harmloseste Offensive der Liga. Wie so oft spielte die Sommerlad-Elf im ersten Spielabschnitt noch gut. Auch wenn die Feldvorteile der Gastgeber sichtbar waren, so konnte aber wenigstens die Null bis zum Pausenpfiff gehalten werden. Der zweite Spielabschnitt war aber noch keine 60 Sekunden alt als dann der Führungstreffer der Bierstädter fiel. Daraufhin fiel unsere SG wieder in den Unsicherheitsmodus und musste in der 58. und 61. Minute einen Doppelschlag zum 3:0 hinnehmen. Auch wenn die Truppe weiterhin bemüht war den Ehrentreffer zu erzielen, blieben die Angriffsbemühungen doch eher harmlos.

17. Spieltag

Punkteteilung im Aufsteigerduell

FSG Villingen/Nonnenroth/Hungen - SG T/AB 2 : 2 (2:1)

In der vierten Spielminute kassierte unsere Mannschaft den ersten Dämpfer des Spiels. In einem Laufduell führte ein Kontakt am Fuß zu einem Elfmeter, der die gastgebende FSG Villingen/Nonnenroth/Hungen mit 1:0 in Führung brachte. In der 9. Minute verpasste dann unsere Mannschaft den Ausgleich, als Till Panzer nach einem Torwartfehler freistehend vor dem leeren Tor vergab. Nur eine Minute später klärten die Gastgeber nach einem Kopfball von Paul Maier auf der Linie. Nach knapp einer Viertelstunde scheiterte ein Klärungsversuch unserer SG und die Dreier-Spielgemeinschaft erhöhte auf 2:0 (13.). Zwei Minuten später scheiterte die Sommerlad-Elf zunächst am Aluminium und im Nachsetzen dann Jascha Magiera am FSG-Keeper. In der 25. Minute wurden dann aber Bemühungen unserer Elf belohnt. Nach einem Offensivlauf von Luis Mickel landete der Ball glücklich bei Fritz Birnstiel, der den verdienten Anschlusstreffer für unsere Farben erzielte. Nach einer rasanten ersten Halbzeit, in der unsere Mannschaft mindestens ein Unentschieden verdient gehabt hätte, ging es mit 2:1 in die Pause. Nur wenige Sekunden nach Wiederanpfiff der 2. Spielhälfte dann der bis dahin verdienten 2:2 Ausgleich durch Pascal Magiera. Im weiteren Verlauf der Partie arbeitete unsere Mannschaft am nächsten Treffen, doch scheiterte nach einem Kopfball erneut am Torwart der Gastgeber. Ein intensives Spiel endet am Ende 2:2, bei der sich die Busecker SG stark präsentierte und bei besserer Chancenverwertung durchaus auch

einen Dreier verdient gehabt hätte. Dennoch gehen wir mit einem positiven letzten Eindruck in die verdiente Winterpause und beenden das Jahr in der KOL leider auf dem letzten Tabellenplatz.

18. Spieltag

SG wartet weiterhin auf 2. Saisonsieg

SG T/AB - FSG Wettenberg 2 : 2 (1:2)

Die Sommerlad-Elf musste in der 1. Halbzeit ein Chancenplus der Gäste hinnehmen, diese sind verdient mit 2:0 in Führung gegangen. Kurz vor der Halbzeit konnten wir allerdings durch Till Panzer den Anschlusstreffer markieren. In der zweiten Halbzeit bekamen die Zuschauer ein offenes Spiel zu sehen, indem wir immer gefährlicher wurden. In der 56. Spielminute hat Kapitän Bastien Lack aus 16 Metern einfach mal auf das gegnerische Tor geschossen und konnte den Keeper überwinden. Durch einen verschossenen Elfmeter unsererseits ist das Ergebnis ärgerlich aber wie im Hinspiel gerecht und beenden das Jahr in der KOL leider auf dem letzten Tabellenplatz.

19. Spieltag

Wertvolle Punkte unnötig verspielt

SG T/AB - SG Treis-Allendorf 2 : 3 (1:1)

Nach einer Anfangsphase mit leichten Feldvorteilen für die Gäste gingen diese nach einem Einwurf in der 21. Spielminute in Führung. Fünf Zeigerumdrehungen später konnte Nico Hahn nach einem verunglückten Rettungsversuch des gegnerischen Torwarts freistehend zum 1:1 Ausgleich einschieben. Die zweite Halbzeit war wieder ausgeglichen. In der 83. Spielminute konnte man nach einem individuellen Fehler einen Einwurf nicht klären, der darauffolgende Schuss wird noch abgefälscht und landet im Tor. Nach einem Freistoß in der 83. Spielminute konnte Aziz Seck aus dem Gewühl heraus den Ausgleich markieren. Drei Minuten vor Schluss konnten wir einen Ball nicht klären und die Gastgeber kamen zu einem glücklichen Heimsieg.

20. Spieltag

Wichtiger Erfolg im Kellerduell

SG T/AB - FSG Biebental 3 : 2 (1:1)

Im Rückspiel gegen die FSG Biebental hatte die Sommerlad-Elf noch einiges wieder geradzurücken. Denn in der Vorrunde lieferte die SG ihr bislang schlechtestes Saisonspiel ab. Es waren gerade mal 120 Sekunden gespielt als man erneut in Rückstand gerat. Nach einem Freistoß aus dem Halbfeld konnte die Hintermannschaft den Ball nicht klären und lag durch einen Abstauber früh zurück. Im weiteren Verlauf des ersten Spielabschnittes kam die SG aber immer besser ins Spiel und war optisch, als auch spielerisch das bessere Team. Doch immer wieder leichtfertig verlorene Bälle in der Vorwärtsbewegung brachten dann unnötige Konterchancen für die Gäste. Der hochverdiente Ausgleich in der 43. Minute, als Paul Maier Fritz Birnstiel in Szene setzte, dessen etwas verunglückte Hereingabe dann im gegnerischen Netz lag. Damit wechselten die Seiten mit einem leistungsgerechten 1:1 Unentschieden. In Halbzeit zwei dann das gleiche Bild, Spielvorteile für die SG, die sich aber immer wieder selber durch unnötige Ballverluste in Gefahr brachten. Dennoch gelang in der 54. Minute der Führungstreffer. Nicolas Hahn sicherte im Strafraum den Ball, legte zu Nico Zillinger ab, dessen Flanke dann Bastien Lack zur Führung einköpfte. Nach einem etwas umstrittenen Freistoß für die Gäste, glichen diese in der 62. Minute zum 2:2 aus. Die FSG wurde jetzt etwas stärker und drängten auf die Führung. Doch die gelang unsere SG in der 86. Minute durch einen Treffer per Strafstoß durch Nicolas Hahn. In der fünfminütigen Nachspielzeit schaffte es dann die FSG nicht mehr auszugleichen und der zweite Saisonsieg der Sommerlad-Elf war eingetütet.

21. Spieltag

„Rote Laterne“ leider nicht abgegeben

Türkiyemspor Gießen - SG T/AB 3 : 2 (1:0)

Nach dem 2. Saisonsieg letzte Woche, hatte unsere SG am 21. Spieltag sogar die „Rote Laterne“ abzugeben. Dazu waren aber erneut drei Punkte im vorgezogenen Spiel gegen Türkiyemspor Gießen notwendig. Doch nach dem Schlusspfiff am Samstagabend, auf dem Kunstrasenplatz „An der Millerhalle“, musste man sich gegen den Gruppenligaabsteiger zwar verdient, aber dennoch unglücklich mit 3:2 geschlagen geben. Im ersten Spielabschnitt war schon erkennbar, dass der Gastgeber letzte Saison zwei Klassen höher als unsere SG spielte. Dennoch fiel der verdiente Führungstreffer erst wenige Sekunden vor dem Halbzeitpfiff. Kalt erwischt wurde dann die Sommerlad-Elf nach 180 gespielten Sekunden in Halbzeit zwei, als Türkiyemspor auf 2:0 erhöhte. Dennoch ließ sich unser Team nicht davon beeindrucken und glich durch einen Doppelschlag (73. Luis Mickel und 75. Nicolas Hahn), etwas überraschend zum 2:2 aus. Doch dieser Ausgleich hatte nur drei Minuten Bestand. Denn in der 78. Minute dann die erneute Führung für den Ex-Gruppenligist. Leider belohnte sich die Mannschaft für das couragierte und kämpferische Auftreten nicht selber, weil sie zwei Minuten vor Ende der Partie einen Strafstoß nicht verwandelten. So blieb es bei der zwar verdienten aber unglücklichen 3:2 Niederlage.

22. Spieltag

Zu viele individuelle Fehler kosten Punkte

SG T/AB - SG Altenburg/Eudorf/Schwabenrod 1 : 2 (1:2)

In einer ausgeglichenen ersten Halbzeit erwischten die Gäste den besseren Start. Bereits in der 10. Minute gingen sie nach einem Eckball in Führung: Die Nummer 11 kam völlig frei zum Kopfball und verwandelte zum 0:1, nachdem die Zuordnung in der Defensive nicht stimmte. Unsere Mannschaft zeigte sich jedoch unbeeindruckt und kämpfte sich zurück ins Spiel. In der 21. Minute setzte sich Fritz Birnstiel stark gegen gleich drei Gegenspieler durch und schloss präzise ins lange Eck zum verdienten 1:1-Ausgleich ab. Kurz vor der Pause mussten wir jedoch erneut einen Rückschlag hinnehmen. In der 43. Minute nutzten die Gäste wieder eine Unordnung in unserer Hintermannschaft konsequent aus: Die Nummer 11 drückte einen Querpass der Nummer 5 aus kurzer Distanz zur 1:2-Führung über die Linie. So gingen die Gäste mit einer knappen Führung in die Halbzeit. Während unsere Elf offensiv gute Ansätze zeigte, fehlte es im Abschluss an der nötigen Konsequenz. Defensiv war man zudem zu oft unsortiert, was die Gäste eiskalt ausnutzten. Die SG Trohe/Alten-Buseck verliert nach einer von beiden Seiten schwach geführten zweiten Halbzeit mit 1:2. Leider führte die Feldüberlegenheit der SGTAB im zweiten Durchgang nicht zu zwingenden Chancen, so dass der Gegner etwas glücklich drei Punkte einfährt. t die Mannschaft dann die Möglichkeit sich für die 2:0 Hinrundenniederlage zu revanchieren.

23. Spieltag

In der Nachspielzeit Punkt entführt

TSV Klein-Linden - SG T/AB 3 : 3 (2:1)

Die Gastgeber gingen in der 16. Minute nach einem groben Abwehrfehler mit 1:0 in Führung. Unsere SG fand nur schwer ins Spiel, kam aber in der 30. Minute zurück: Nico Hahn glich nach Vorlage von Bastien Lack zum 1:1 aus. Doch die Freude hielt nicht lange – erneut ein individueller Fehler führte in der 36. Minute zur 2:1-Führung für Klein-Linden. Zur Pause ein verdienter Rückstand, auch weil die Gastgeber zusätzlich zweimal Aluminium trafen. In der zweiten Halbzeit steigerten wir uns zumindest in den Zweikämpfen, doch wirklich zwingend wurden wir lange nicht. In der 74. Minute erhöhte Klein-Linden nach einem Abpraller auf 3:1 – die Vorentscheidung? Nein! Unsere SG zeigte Moral. In der 90. Minute traf erneut Nico Hahn zum Anschluss, ehe er nur zwei Minuten später nach Flanke von Bender per Kopf den umjubelten 3:3-Ausgleich erzielte. Am Ende ein glücklicher Punkt, aber eine starke Reaktion in den Schlussminuten!

24. Spieltag

Tabellenführer mächtig geärgert

SG T/AB - TSG Leihgestern 0 : 1 (0:1)

Im Spiel gegen den Tabellenersten halten die Jungs um Kapitän Bastien Lack gut mit. Durch eine kurze Unaufmerksamkeit geht Leihgestern durch Stephan Alber mit 1:0 in Führung. Im Anschluss haben wir zwei bis drei Chancen nicht nutzen können. Von den Gästen kam in der ersten Halbzeit nicht sonderlich viel. In der zweiten Halbzeit sahen die Zuschauer ein Spiel, was im Mittelfeld dahinplätscherte. Keine nennenswerten Torchancen oder Torraumszenen mehr. Eine ärgerliche Niederlage, die mit ein wenig Spielglück hätte abgewendet werden können.

25. Spieltag

Deutliche Niederlage im Nachholspiel

FC TuBa Pohlheim II - SG T/AB 8 : 1 (5:0)

Das Nachholspiel auf dem Kunstrasen in Garbenteich gegen den FC TuBa II ging munter los. Die 11 von Coach Sommerlad lief die ersten Minuten den Gegner mutig an und erzielte somit bereits hoch Ballgewinne. Leider sorgte ein verwandelter Foulelfmeter der Gastgeber in der 9. Spielminute für den frühen Rückstand. Dies sorgte für einen Bruch im Spiel unserer Mannschaft und man musste sich bereits in der ersten Halbzeit 5:0 geschlagen geben. Gerade im Zweikampfverhalten und Stellungsspiel war man deutlich seiner Möglichkeiten. In der zweiten Halbzeit kam Mannschaft um Kapitän Lack besser aus der Halbzeit, die anschließenden Gegentore fielen trotzdem zu leicht. So stand es nach 72 Minuten 8:0 für den Gastgeber. Unsere Mannschaft wollte sich aber zu keinem Zeitpunkt aufgeben und spielte sich in den Schlussminuten noch gute Angriffe heraus. So sorgte Luis Mickel in der 80. Minute für den einzigen Treffer der SG Trohe/Alten-Buseck, was zugleich auch der 8:1 Endstand war. Eine verdiente Niederlage auch in der Höhe. Spielerisch und kämpferisch war man deutlich unterlegen. Nach dieser Niederlage steht auch fest, dass die Mannschaft jetzt auch rechnerisch nur noch den Relegationsplatz erreichen kann. Am Sonntag gilt Wiedergutmachung im Heimspiel gegen die FSG Lumda/Geilshausen.

26. Spieltag

Somit steht SG als sportliche Absteiger fest

SG T/AB - FSG Lumda/Geilshausen/Odenhausen 2 : 4 (0:1)

Nach der deutlichen Auswärtsniederlage unter der Woche bei der Hessenligareserve von TuBa Pohlheim, braucht es heute eine deutliche Leistungssteigerung gegen die FSG Lumda/Geilshausen, um Punkte auf dem heimischen Sportplatz zu lassen. Entgegen der Vorgehensweise auf die Standardstärke der Gegner zu achten, war es ausgerechnet ein direkter Eckball, der zum 0:1 Rückstand durch Lukas Krug in der 9. Spielminute führte. Abgesehen davon konnte man die restliche Halbzeit offen gestalten. Fritz Birnstiel hatte die große Chance auf den Ausgleichstreffer. Der zweite Spielabschnitt hätte nicht schlechter starten können. Die FSG Lumda/Geilshausen erhöht die Partie mit einem Doppelschlag in Minute 47 und 49 durch Merlin Schmidt und Sven Herzberger auf 0:3. Relativ schnell reagierte die Mannschaft mit dem Anschlusstreffer auf den Nackenschlag. Nicolas Hahn trifft in der 51. Minute zum 1:3 nach toller Flanke. Seit dem Moment bestimmt die heimische SG das Spiel und kam immer wieder zu gefährlichen Torchancen. Es war nur die Frage der Zeit bis der nächste Heimgtreffer fällt. In der 81. Minute verkürzt Nicolas Hahn auf 2:3 mit dem Kopf nach Flanke durch Luis Mickel. Leider wird die Mannschaft für den Einsatz und Ertrag nicht belohnt und kassiert mit dem Schlusspfiff das 2:4 durch Kilian Röhmig. Es wäre allemal verdient gewesen sich mit Punkte zu belohnen.

27. Spieltag

Remis in der Nachspielzeit

TV/VfR Groß-Felda - SG T/AB 1 : 1 (1:0)

Schwer kommt man in das Auswärtsspiel bei dem TV/VfR Groß-Felda. Viele Ballverluste und fragwürdige Schiedsrichter-Entscheidungen machten es der SGTAB nicht leicht. So war es ein unberechtigter Freistoßpfiff, der zum 1:0 für die Gastgeber führte. Paul Diehl erzielte per Kopf nach Freistoßflanke in der 27. Spielminute. Ansonsten lief die erste Spielhälfte sehr zerfahren und wurde durch viele kleine Spielunterbrechungen geprägt. Es wäre durchaus mehr drinnen gewesen, wenn man eigene Angriffsphasen mit mehr Konsequenz und Konzentration ausgeübt hätte. In die zweite Spielhälfte kam die SGTAB besser aus der Kabine als der Gastgeber. Gerade von dem TV/VfR Groß-Felda kam nicht mehr viel. Selbst hatte man jedoch auch seine Schwierigkeiten in ein Spielfluss zu kommen. Mit immer mehr Spielzeit konnte man gerade mit engagierten Zweikampfverhalten sich in den Vordergrund spielen und Torchancen erarbeiten. Somit auch nicht ganz unverdient der Ausgleichstreffer zum 1:1 durch Nicolas Hahn in der Nachspielzeit. Der Ball kam im Getummelt im 5-Meter-raum zu dem Torschützen und er musste nur noch den Ball mit dem Kopf über die Linie drücken. Einen Punktgewinn den man verdienterweise für den Aufwand mit nach Hause nimmt.

28. Spieltag

Letzter Heimspieltag der Saison 2025/26

SG T/AB - MTV 1846 Gießen 1 : 1 (1:1)

Im letzten Heimspiel der Kreisoberliga-Saison kommt man gut in das Spiel gegen den Tabellenzweiten vom MTV Gießen. Doch wie so oft in der Saison muss man sich relativ früh geschlagen geben. In der 13. Spielminute klärt die Hintermannschaft der SG Trohe/Alten-Buseck einen Ball nicht sauber und Joel Del Sol Gonzales kommt aus 16 Metern frei zum Abschluss. Die Heimmannschaft gleicht im Gegenzug aus! Till Panzer bringt eine Ecke auf den kurzen Pfosten und Maier verlängert auf Hahn, der am langen Pfosten zum Ausgleich eine Minute später einschleibt. Die SG Trohe/Alten-Buseck liefert eine starke erste Hälfte ab und ermöglicht es dem Aufstiegsaspiranten aus Gießen nicht, sein Spiel aufzuziehen. Das Spiel findet hauptsächlich im Mittelfeld statt und es gelingt beiden Mannschaften noch nicht, weitere Chancen herauszuspielen, sodass das 1:1 leistungsgerecht ist. In der zweiten Spielhälfte hält unsere Mannschaft kämpferisch gut dagegen und kann sogar spielerisch mithalten. Die Abwehrleistung stimmte über das Spiel hinweg komplett und man stellte den Gegner vor Schwierigkeiten in gefährliche Torabschlüsse zu kommen. In der letzten Viertelstunde konnte man noch 2. Mal vor der Linie klären und hatte sogar die Chance auf den Führungstreffer durch einen gefährlichen Konter mit Beteiligung von Nicolas Hahn und Fritz Birnstiel. So endet das Spiel 1:1 Unentschieden und die SG Trohe/Alten-Buseck holt durch eine geschlossene Mannschaftsleistung gegen den MTV Gießen verdient einen Punkt.

29. Spieltag

Erste Mannschaft kassiert zweithöchste Niederlage seit Bestehen

SpVgg. Leusel - SG T/AB 10 : 1 (5:0)

Wie jeden Sonntag, zu Beginn ein ausgeglichenes Spiel mit vielversprechenden Angriffen auf beiden Seiten. Dann fangen die Gastgeber an, ihre Chancen zu nutzen, wir nicht. So steht es dann bereits nach der ersten Halbzeit 5:0 für den Gastgeber. Die Treffer fallen dann nachdem wir jegliche Ordnung in der Abwehr verlieren und teilweise anfängerhafte Fehler fabrizieren. Gerade in offensiven Aktionen verliert man zu einfach die Bälle und leitet gefährliche Konter für die Gegner ein. Leider konnte man das Besprochene in der Halbzeitpause nicht umsetzen und kassiert schnell zwei weitere Gegentore nach Seitenwechsel. In der 70. Minute sorgte Nicolas Hahn mit einem verwandelten Foulelfmeter für den Anschlussstreffer zum 7:1. Der Mannschaft um Trainer Markus Sommerlad gelingt es jedoch nicht nochmal ranzukommen und es dem Gegner schwer zu machen. Man kassiert drei weitere Gegentore bei schlechtem Abwehrverhalten und so trennt man sich 10:1 aus Sicht der Heimmannschaft. Ein sehr gebrauchter Tag für die ganze Mannschaft, bei der kaum was

zusammenlief. Diese deutliche Niederlage ist zugleich auch die zweithöchste Niederlage die unsere Mannschaft seit Bestehen der SG kassiert hat. Lediglich am 2. August 2013 kassierte man als Gruppenligist beim SC Waldgirmes ebenfalls zehn Gegentreffer, blieb aber selber ohne Torerfolg.

30. Spieltag

Bittere SG-Saison endgültig beendet

FSG Laubach - SG T/AB 0 : 0

In der ersten Halbzeit fand das Spiel weitestgehend im Mittelfeld statt. Die Männer von Coach Sommerlad standen hinten gut und nach vorne konnte man sich durch schnelle Außen auch immer wieder Chancen erarbeiten. Nicolas Hahn hatte nach einem Konter die Chance in Führung zu gehen, leider verzog er nur knapp aus spitzem Winkel. Luis Mickel hatte in der 30. und 35. Minute ebenfalls die Chancen, verzog allerdings aus 16 Metern knapp drüber. In der zweiten Spielhälfte ähnliches Bild wie im ersten Abschnitt. Die Mannschaft zeigt eine deutliche Leistungssteigerung als zum letzten Spiel am Sonntag in Leusel. Hinten konnte man kompakt verteidigen, was zum ersten und einzigen Zu-Null-Erfolg in dieser Saison führte, denn viel passierte nicht mehr und das Spiel endete 0:0. Nicolas Hahn wurde unberechtigtweise ein Tor wegen Abseitsstellung aberkannt. Ansonsten kann die Mannschaft auf die gezeigte Leistung stolz sein und das bei sehr sommerlichen Temperaturen.

Großer Dank an Johann Martschenko und Lukas Nicolai, die nach diesem Spiel ihre Schuhe an den Nagel hängen. Tolle Leistung nochmal zum Abschied!